



# “Schwarze Sonne” üib

Text: Naturwirt Iver Gram, Generaldirektorat für Forst und Natur

Fotos: C.C. Christiansen, Jørgen Kølle und Tøndermarskens NaturCenter

Es ist kaum zu glauben – aber die fotografierte Vogelschar besteht tatsächlich aus nahezu einer Million Stare. Es fehlen einem fast die Worte, um das Naturphänomen “Schwarze Sonne” zu beschreiben. Und auch Bilder sind unzulänglich – man muss es einfach mit eigenen Augen sehen, man muss es hören und riechen. Kurzum – man muss es mindestens einmal im Leben gesehen

haben – ein Erlebnis, das man nie vergisst!

Dieses große Naturwunder wird von den Südwestjütländern als “Schwarze Sonne” bezeichnet.

Jedes Jahr im Frühling und Herbst versammeln sich in der Luft über der Marsch – direkt über den Stellen, wo die kommende Nacht verbracht werden soll – bis zu einer Million Stare zu

einem Luftballett ohnegleichen – zum Naturschauspiel “Schwarze Sonne”.

Wir alle kennen den Star – den lebhaften, hübschen Vogel, der in Holzkästen nistet, die hoch in den Bäumen und an hohen Stangen befestigt sind. Aber sicher haben nur die wenigsten von uns eine riesige Starenschar bei der Auf-führung von “Schwarze Sonne” beobachten können.

## Das Luftballett “Schwarze Sonne”

Es ist immer wieder dasselbe: große Erwartungen – man ist schon eine Stunde vor Sonnenuntergang pünktlich zur





Stare sind über die ganze Marschlandschaft verstreut – sie stehen da draußen und warten. Aber nichts passiert – absolut nichts! Es sieht zwar so aus, als ob die Vogelscharen immer größer werden, aber heute werden sie wohl nicht mehr auffliegen!

Und dann – ganz plötzlich – kommen sie doch! Die erste kleine Schar fliegt über die Stelle hinweg, wo gestern übernachtet wurde, jetzt fliegt die nächste Schar auf, danach wieder eine – und plötzlich öffnet sich förmlich der Himmel und Tausende von Staren “stürzen” aus allen Himmelsrichtungen zu ihren Schlafplätzen in den Schilfgebieten der Marsch. Ein einzigartiges und grandioses Naturerlebnis!

Das ist das typische Verhalten unserer eigenen Brutvögel, der Stare Skandinaviens und aus dem Baltikum, denn die Marsch ist eine schier unerschöpfliche Speisekammer.

Enorme Vogelscharen bewegen sich in Wellenbewegungen am klaren Himmel über der Marsch. Scharen von bis zu 250.000 Staren fliegen wie ein einziger Organismus, der seine Gestalt andauernd verändert – wie eine riesige Amöbe, wobei die Flugbewegungen der einzelnen Individuen perfekt und präzise koordiniert sind.

Die Luftschau “Schwarze Sonne” dauert nur 20 Minuten – während dieser Zeit bilden die Vogelscharen wunderbare Formationen und schmücken den Abendhimmel mit unglaublich schönen Arabesken – insbesondere wenn auch Falken an der Aufführung teilnehmen! Denn richtig prachtvoll wird es erst, wenn die Stare von Falken und Habichten angegriffen werden, was auch fast jeden Tag beobachtet werden kann. Die Raubvögel haben nämlich Stare “zum Fressen gern”.

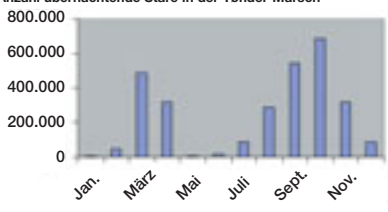
#### Die Sage erzählt ...

In alten Zeiten glaubte man, dass die Stare auf dem Grunde von Seen überwintern. Nach dem ersten Frost im Herbst verschwanden sie plötzlich – und genauso plötzlich tauchten sie im Frühling wieder auf. Da die Vogelzüge häufig bei Nacht stattfinden, war es naheliegend zu glauben, dass die Stare aus dem Schlick am Boden der Seen aufstiegen.

# er der Marsch

Stelle – die Spannung steigt – und man fragt sich: “Kommen sie heute, und stehen wir nun auch an der richtigen Stelle?” – man weiß es nie ganz genau, denn die Stare lieben Ortswechsel. Die

Anzahl übernachtende Stare in der Tønder-Marsch



#### Die Marsch

Der Star kommt in die Marsch, um sich mit Larven von Schnaken und Gartenlaubkäfern vollzufressen, die in den feuchten Wiesen in großen Mengen vorhanden sind.

Um sich eine Vorstellung von “Schwarze Sonne” zu sichern, sollte man an einer individuellen Gruppenführung von Tøndermarskens NaturCenter oder an einer der vielen anderen Naturführungen des Centers teilnehmen.



## Infos:

#### Sperlingsvogel:

Normalgewicht ca. 90 g (unter 45 g = Lebensgefahr, 110 g = Superkondition).

#### Beheimatet:

in Europa und großen Teilen Asiens. Verwildert in großen Teilen der USA sowie in Südafrika und Australien.

#### Nahrung:

Beeren, Samenkörner und Insekten. Jungvögel – insbes. Früchte und Beeren. Alte Stare leben insbesondere von Larven (Schnaken u. Gartenlaubkäfer) – ein Star benötigt mind. 3 Jahre Erfahrung, um diese Nahrungsquelle zweckmäßig nutzen zu können.

#### Alkohol:

Die Fähigkeit des Stars, Alkohol zu verbrennen, ist 14 Mal größer als die des Menschen – eine lebensnotwendige Eigenschaft, da gärende Früchte und Beeren Alkohol enthalten.

#### Zugvogel:

Ankunft Februar/März – Abflug Okt./Nov. Winterquartiere in Holland, Belgien und England.

#### Flugeigenschaften:

Max. 75 km/St. und ca. 800–1.000 km Nonstopflug. Fettverbrauch – 0,5 g pro Flugstunde.

#### Brutdaten:

4–6 Eier, Brutzeit 12–14 Tage, Brutpflege 12 Tage. Stare brüten gern unweit von anderen Staren in lockeren Kolonien.

**Alter:** Normal 7 Jahre, Rekord 25 Jahre.

### Fakten der modernen Starforschung!

#### Bestand:

Laut Zählungen in Dänemark ca. 500.000 Starenpaare. Diese Anzahl hat sich im Laufe der letzten Jahre wesentlich verringert.

#### Synchron:

Die Weibchen in einem bestimmten Gebiet synchronisieren ihre Eierablage, indem alle innerhalb von 1–2 Tagen Eier legen. Dieses Verhalten dient der Sicherung der Brut – die meisten neu ausgeschlüpften Jungen überleben die ersten gefährlichen Tage nur, weil überall verwirrend viele Junge zu finden sind.

Wie die Stare dieses “Kunststück” zuwege bringen, ist nicht bekannt.

#### Kuckucksstare:

Benachbarte Stare legen häufig Eier im Nest des Nachbarn und werfen gleichzeitig ein Ei des Wirtspaares aus dem Nest.

#### Starenapotheke:

Der Star wendet zum Schutz gegen Läuse, Milben, Flöhe und anderes Ungeziefer ganz bewusst mindestens 25 Pflanzenarten an.

Wenn er im Nest Läuse entdeckt, legt er u.a. frische Tagetesblätter in das Nest, wodurch die Anzahl der Läuse auf bis zu 20 % reduziert wird.

#### Ultraviolett:

Starenmännchen mit der höchsten UV-Strahlung erobern am schnellsten ein Weibchen – und gleichzeitig auch die meisten Weibchen!

Die am kräftigsten strahlenden Männchen haben somit bis zu fünf Weibchen in fünf Nestern – und zwar zur gleichen Zeit!

Tøndermarskens NaturCenter, Højer  
Tel. +45 74 78 92 22